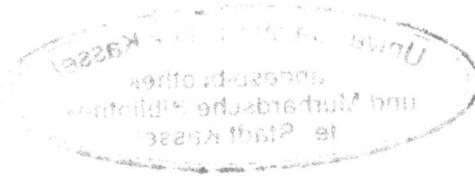


Vahlens Großes Marketinglexikon

Herausgegeben von

Prof. Dr. Hermann Diller

2., völlig überarbeitete und erweiterte Auflage



Verlag C.H. Beck München
Verlag Franz Vahlen München

VERLAG
VAHLEN
MÜNCHEN

www.vahlen.de

Die Deutsche Bibliothek – CIP-Einheitsaufnahme

Vahlens Großes Marketinglexikon / hrsg. von Hermann Diller. –
2., völlig überarb. und erw. Aufl. – München : Beck; München : Vahlen, 2001
ISBN 3-8006-2689-6

ISBN 3 8006 2689 6

© 2001 Verlag Franz Vahlen GmbH, Wilhelmstraße 9, 80801 München

Satz: Fotosatz H. Buck, 84036 Kumhausen

Druck: Druckerei C.H. Beck

(Adresse wie Verlag)

Bindung: Großbuchbinderei Monheim

Umschlaggestaltung: Bruno Schachtner, Dachau

Gedruckt auf säurefreiem, alterungsbeständigem Papier
(hergestellt aus chlorfrei gebleichtem Zellstoff)

Assoziationsanalyse

spezielle Form des → Data-Mining, die auf so genannten *Assoziationsregeln* beruht. Diese beschreiben Beziehungen zwischen zwei gemeinsam auftretenden Tatbeständen, beispielsweise den Kauf zweier Artikel in einem Warenkorb, und eignen sich daher u.a. zur Identifikation von Verbundbeziehungen in Einzelhandelssortimenten (→ Verbundkauf). Die Güte einer Assoziationsregel kann durch zwei Parameter beschrieben werden: Die *Konfidenz* beschreibt die Zuverlässigkeit der Regel, der *Support* die Relevanz respektive Häufigkeit des gemeinsamen Auftretens der Tatbestände. Eine Assoziationsregel aus dem Kontext der Verbundanalyse könnte z.B. wie folgt aussehen: In 50 % (Konfidenz) der Fälle, in denen Waschpulver gekauft wird, befindet sich auch ein Weichspüler im betreffenden Warenkorb, wobei die genannte Produktkombination gerade in 5 % (Support) aller betrachteten Käufakte vorkommt. Ein bekanntes Verfahren der Assoziationsanalyse ist der so genannte *Apriori-Algorithmus*.

R.D./R.Wa.

Literatur: Agrawal, R.; Mannila, H.; Sirkant, R.; Toivonen, H.; Verkamo A.I.: Fast Discovery of Association Rules, in: Fayyad, U.M.; Piatetsky-Shapiro, G.; Smyth, P.; Uthurusamy, R. (Eds.): Advances in Knowledge Discovery and Data Mining, Cambridge 1996